

# als Grundschullehrer in die Hauptschule?

Beitrag von „Franz F.“ vom 26. Oktober 2008 10:39

So jetzt antworte ich mal selbst (Frau von Franz F.) 😊

Ich bin mit einer sehr positiven Einstellung in die HS gegangen, das mal vorne weg. Meine Meinung war/ist: wie ich in den Wald reinschreie etc...

Ich hätte auch in der GS mobil machen können, mich aber BEWUSST für die HS entschieden. Zum einen, wegen der Klassenführung einer 5.Klasse, zum anderen weil ich neugierig war.

Leider merke ich aber immer mehr, dass mir das System unserer bayrischen HS nicht liegt und sowohl für Schüler als auch für Lehrer untragbar ist.

Ich verurteile nicht die Schüler selber, auf keinen Fall. Mich ärgert, dass man als Lehrer so wenig Handhabe hat, den Schülern wirklich gerecht zu werden, dass der Lehrplan nicht wirklich schülergerecht umsetzbar ist etc.

Schwierig ist es tatsächlich in der 8.Klasse Reli.

Ich BIN locker ran gegangen!!! Habe alles probiert, von Gesprächskreis bis zu Gruppenarbeit...nichts geht, gar nichts....

Einzig als der Teil der Praxisklasse eine Woche im Praktikum war, hatten wir 2 schöne Stunden. Meiner Meinung nach liegt das Problem an der Klassenstärke ( 28 ), an der zusammengewürfelten Kombination aus 3 verschiedenen Klassen und 3-4 Schülern, die wirkluh heftig sind.

An der Klassenstärke und Zusammensetzung kann ich aber nichts ändern!  
Und mittlerweile bin ich wirklich genervt und lustlos da Reli zu unterrichten.

Bei uns sind auch viele "Problemkinder" an der Schule, da donnerts ständig.

Mir tun diese Kinder leid und ich bemühe mich immer ihre Schicksale zu sehen. Es müsste da eine Sonderlösung geben für die Hauptschule, aber das hat nun Mal mit dem System zu tun...

In Sport ist es so, dass ich nicht wirklich Leistungssport-Übungen verlange. Ganz im Gegenteil, lasse ich immer ein Mitspracherecht und teile auf in einen von mir geleiteten Teil und einen von den Schülern bestimmten. Trotzdem machen beispielsweise bei den 9. Klässlerinnen meistens nur 4-6 von 16 mit!!! Was soll man da spielen, aufbauen, turnen???

Ich finde die Einstellung und dieses "Null-Bock-auf-gar-nix-Verhalten" einfach zermürend...

Diese Art des Unterrichtens ist einfach nicht mein Ding, schon allein, wegen dem System an sich.

Trotzdem muss und will ich dieses Jahr überstehen und auch für die Schüler erträglich und vielleicht interessant gestalten. Aber wie???

Hier fehlen mir einfach die Erfahrungen mit diesem Alter.

Liebe Grüße